

Zusammenarbeit mit den Eltern:

Durch das tägliche Bringen und Abholen durch die Eltern ist ein reger persönlicher Austausch zwischen „Tür und Angel“ gegeben. Weiters versuchen wir die Eltern in Feste und Vorbereitungen gut einzubinden. Elternbriefe, Anschlag und die Homepage bieten aktuelle Informationen. Bei speziellen Themen (z.B.: Adventfeiert, Papa im Kindergarten,...) sind sie gern gesehene Gäste in den Gruppen.

Seit April 2016 gibt es einen **Elternverein**.

Zusammenarbeit mit dem Erhalter und der Pfarre:

- Regelmäßige Informationen bezüglich Feste, Aktivitäten, Änderungen...
- Teilnahme der Leiterin an Pfarrgemeinderatssitzungen
- Mitfeiern kirchlicher Feste (Erntedank, Fronleichnam)
- Absprache bei Kindergartenorganisation und Umbauten

Öffentlichkeitsarbeit:

Da uns die Transparenz und Wertschätzung unserer Bildungsarbeit sehr am Herzen liegt, setzen wir verschiedenste Medien ein:

- Homepage: www.kg-wiesnerstrasse.at
- Pädagogisches Konzept
- Mitfeiern kirchlicher und städtischer Feste, Besuch von öffentlichen Einrichtungen (Bäckerei, Feuerwehr, Polizei)
- Pfarrzeitung, Stadtnachrichten
- Aushang im Kindergarten

Fortbildung einzelner Teammitglieder:

Die Aktualität unserer Kindergartenarbeit ist uns ein großes Anliegen und bedarf ständiger Weiterbildung, die wir jährlich in Anspruch nehmen durch Fortbildungsveranstaltungen:

- der Caritas Linz,
- des RPI und
- des Landes Oberösterreich.

Regelmäßig tauschen wir uns im Team darüber aus!

Was uns noch wichtig ist:

- Kinder mit speziellen Bedürfnissen oder mit Verhaltensauffälligkeiten brauchen eine besondere **Integration**, die wir wenn nötig durch zusätzliche Stützkräfte gewährleisten möchten. Ebenso bieten wir den Eltern, zusätzlich zu ausführlichen Gesprächen, Anlaufstellen zur Abklärung oder Therapieadressen an.
Diese Kinder sollen nicht nur im Kindergarten gut angenommen und ihren Möglichkeiten gemäß gefördert werden können!
- Weiters legen wir großen Wert auf eine umfangreiche **Sprachförderung**, da eine gute Kommunikation in allen Lebensbereichen wichtig und gefordert wird. Sprache zieht sich durch alle Bereiche im Kindergarten (Reime, Bilderbücher, Rollenspiel usw.). Ab dem 4. Lebensjahr wird förderbedürftigen Kindern in kleinen Gruppen oder Einzeln zusätzliches Sprachtraining angeboten (DaZ)...wird vom Land gefördert!
- Besonderen Spaß macht den Kindern **Englisch**, bei dem eine externe Kindergartenpädagogin einmal wöchentlich und auf spielerische Weise Ansätze einer Fremdsprache vermittelt. Die große Handpuppe „Crissy“ erfreut sich hier großer Beliebtheit!
- Fixer Bestandteil ist die **Gesunde Jause**: wöchentlicher Obst- und Gemüsetag; nach Möglichkeit einmal im Monat gemeinsames Zubereiten einer gesunden Jause.

Woher wir uns fachliche Hilfe holen:

- Im Bereich der **Integration** arbeiten wir eng mit der Fachberatung und den jeweiligen Sonderkindergärtnerinnen zusammen. Elterngespräche werden von uns organisiert und therapeutische Maßnahmen mitgetragen.
- Logopädische Reihenuntersuchungen und ein Sehtest des Landes ergänzen gemeinsam mit Fachkräften der Ergotherapie den Einsatz von **Therapeuten** im Kindergarten.

- Zweimal jährlich erhalten wir Besuch von der „Zahntante“ (Zahngesundheitserzieherin der PGA), welche den Kindern auf lebendige Art den Wert **gesunder Zähne** vermittelt.

Mit welchen Einrichtungen wir noch Kontakt aufnehmen:

- Caritas Linz/ Kindergartenreferat
- HÖRMOBI, SOKI
- Krabbelstube Altheim
- Volksschule
- Ferienkindergarten
- Feuerwehr
- Polizei
- KDG Bettmesserstraße
- Ärzte
- Banken und Betriebe in Altheim

Um die Ausbildung angehender Kindergartenpädagoginnen zu unterstützen, sind wir in Kontakt mit der **Bakip – Ried im Innkreis**. Für die Schülerinnen stehen in unserem Betrieb immer Praktikumsplätze bereit.

